



Am heutigen Freitag geht die Reise für den EV Regensburg zu den Tölzer Löwen. Für das Team von Doug Irwin ist es das letzte Auswärtsspiel des Jahres 2014. Beide Teams kreuzen bereits zum dritten Mal in der laufenden Spielzeit die Schläger. Die vorherigen Vergleiche entschieden die Oberpfälzer mit 4:1 und 10:2 für sich.

Die Tölzer Löwen sind nach einem kurzen Tief wieder voll in Fahrt und sind seit drei Spielen ungeschlagen. Mit 42 Punkten belegt das von Florian Funk trainierte Team aktuell den fünften Platz in der Oberliga Süd. In der heimischen Hacker-Pschorr-Arena verließen die Oberbayern acht Mal in zwölf Partien das Eis als Sieger. Der Brite Joseph Lewis ist mit 31 Punkten der erfolgreichste Scorer des ECT. Dahinter folgen Florian Strobl, Christoph Kabitzky sowie Tom-Patric Kimmel mit je 23 Punkten. Neu im Team von Florian Funk ist seit vier Spielen der slowakische Verteidiger Lubos Velebny, der aus seiner Zeit beim EC Peiting kein Unbekannter in der Liga ist. Im Tor der Löwen ist Marco Wölfl aktuell die etatmäßige Nummer eins. Mit Jakob Goll besitzt Bad Tölz einen starken Backup. Gegen den EV Regensburg wird aber DNL-Goalie Konstantin Kessler zum ersten Mal von Beginn an im Tor stehen. Der 18-jährige Torsteher absolvierte bisher ein Drittel in der laufenden Saison. Bei den Special-Teams sind die Löwen mit einer Erfolgsquote von 21,02 % im Powerplay auf Platz vier zu finden (EVR 30,97 %, Platz eins). In Unterzahl belegen die Oberbayern mit 75,59 % nur den vorletzten Platz (EVR 84,92 %, Platz zwei). Verzichten müssen die Löwen heute Abend auf den gesperreten Christoph Kabitzky sowie die verletzten Pascal Sternkopf, Fabian Schlager und Sebastian Koberger. Für Kabitzky rückt Daniel Merl aus dem DNL-Team des ECT in die 1. Mannschaft auf.

Der EV Regensburg ist nach dem 6:5-Sieg nach Penaltyschießen im Spitzenspiel am vergangenen Sonntag gegen den EHC Freiburg mit 55 Punkten jetzt alleiniger Tabellenführer in der Oberliga Süd. Die Wölfe aus Freiburg lauern mit nur einem Zähler Rückstand auf Platz zwei. Ein Grund für die fünf Punkte aus den Spielen gegen Weiden und Freiburg ist die zweite Formation des EVR, die mit vier Toren großen Anteil zum Erfolg beitrug. Auch wenn die bisherigen Duelle mit den Löwen (4:1 und 10:2) an den EVR gingen, wird das heutige Spiel in Bad Tölz alles andere als leicht. Bereits im ersten Vergleich in Oberbayern tat sich der EV Regensburg lange Zeit schwer und stellte erst im letzten Abschnitt durch die Treffer von Lukas Heger und David Stieler die Weichen auf Sieg. Das Team von Doug Irwin reist mit fünf Siegen in Folge im Gepäck nach Bad Tölz. Mit der Leistung und dem Kampfgeist aus den vergangenen Spielen - vor allem gegen Bayreuth, Selb und Freiburg - sind auch bei den Löwen Punkte möglich. Neben Florian Domke (Gehirnerschütterung) fehlt gegen die Tölzer Löwen auch Simon Schütz, der mit der U18-Nationalmannschaft beim 5-Nationen Turnier in der Schweiz teilnimmt.

Spielbeginn in Bad Tölz ist heute bereits um 18:00 Uhr. Für alle Fans, die nicht nach Bad Tölz fahren, gibt es auf www.evr-liveticker.de einen Ticker zum Spiel.